



# z' Bludesch

Informationen der Gemeinde Bludesch, Dezember 2023



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Bludesch und Gais!

Im vergangenen Herbst hat sich noch einiges getan. Das Jahrhundertprojekt Hochwasser- Schutz Montjola/ Schwarzbach ist auf Schiene und soll zukünftig bei

Hochwasser für Sicherheit sorgen. Das schlägt sich natürlich in den Finanzen nieder. Mit einem Budget in Höhe von ca. 12,5 Mio. Euro wurde der Voranschlag 2024 verabschiedet. Natürlich investieren wir weiterhin in Infrastruktur wie Wasser, Kanal, Straßen und Wege, um hier keinen Investitionsstau aufzubauen. Das Projekt Krone ist soweit im Plan und es stehen als nächstes Gespräche mit dem

Land Vorarlberg an. Hier erwarten wir grünes Licht für eine Umsetzung. Die Projektpräsentation kann im Foyer des Gemeindeamtes angesehen werden. Beim Waldfriedhof gibt es die Entscheidung, mit den Betreiber Klosterwald eine vertragliche Vereinbarung abzuschließen. Somit dürfte 2024 der Beginn des Betriebes möglich werden. In der Kinderbetreuung werden wir die Vorgaben des neuen Gesetzes in einem nächsten Schritt auf die Volksschulkinder ausweiten und so den Vorgaben des Landes nachkommen. Die Ortsvereine werden künftig an Hand einer neuen Förderrichtlinie unterstützt und können besser planen. Mein Dank gilt allen, die sich ehrenamtlich engagieren, egal ob in Vereinen, privat oder als politische Mandatäre. Ohne euer Engagement würde im Ort viel weniger passieren.

Ein Besuch im Weihnachtswald in Gais oder bei der Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend lohnt sich und erfreut die handelnden Akteure. Mein Dank gilt auch dem gesamten Gemeinde-Team sowie dem Mitarbeiter:innen in den Verbänden wie DLZ, FLZ, Sozialsprengel etc. Ihr seid der Motor, der alles am Laufen hält. Abschließend möchte ich mich bei allen für die gute Zusammenarbeit und für konstruktive Kritik und Anregungen während des vergangen Jahres bedanken. All das trägt dazu bei, für Bludesch und Gais gute zukunftsfähige Entscheidungen zu treffen. Ich wünsche euch allen eine friedvolle Weihnachtszeit und für 2024 alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit!

Euer Bürgermeister – Martin Konzet

## Waldbestattung: Positiver Beschluss für Vertrag

**Nach dem Grundsatzbeschluss für Waldbestattungen im Mai 2023 gibt die Gemeindevertretung grünes Licht für den Vertragsabschluss mit dem Betreiber Klosterwald.**

Nach einer Ausschreibung sowie den vorliegenden Angeboten von zwei möglichen Betreibern (Friedwald GmbH aus Deutschland und Klosterwald Verwaltungs GmbH aus Klosterneuburg, NÖ) wurde ein Vertragspartner nach dem Bestbieterprinzip ausgewählt. Beide Angebote wurden nachverhandelt und der Arbeitsgruppe Verkehr, Bau und Infrastruktur sowie dem Gemeindevorstand vorgelegt. Von beiden Seiten kam die Empfehlung zum Vertragsabschluss mit der Klosterwald Verwaltungs GmbH. Um den Klauseln im Bestattungsgesetz von Vorarlberg

zu entsprechen und dem Betreiber die Möglichkeit zu geben, die Waldbestattungs-Verträge nach den gewohnten Konditionen anzubieten, wurde ein unbefristeter Vertrag mit einseitigem Kündigungsverzicht von 50 Jahre seitens Klosterwald abgeschlossen. Die Gemeinde Bludesch errichtet einen Andachtsplatz, notwendige Wege und einen Parkplatz. Klosterwald übernimmt 50 % der entstehenden Kosten, jedoch maximal 7.500 Euro. Außerdem werden im Vertrag die möglichen Bestattungszeiten festgelegt, um keine zusätzlichen Verkehrsbelastungen der Schnifnerstraße zu den Stoßzeiten zu erzeugen. Somit könnten bereits 2024 Waldbestattungen in Bludesch möglich werden.

## Nächste Termine

**Swinging Christmas... mit Stefan Heim und Eva Maria Dörn**  
Do. 21.12.2023 – 20:00 Uhr und  
Fr. 22.12.2023 – 20:00 Uhr  
Kellertheater Lampenfieber

**Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend**  
So. 24.12.2023 – 10:00 bis 12:00 Uhr  
Feuerwehrhaus Bludesch

**Weihnacht auf Falkenhorst**  
Sa. 23.12.2023 – 15:00 Uhr  
Villa Falkenhorst, Thüringen

**George & Michael und Friends**  
Fr. 29.12.2023 – 20:00 Uhr  
Kellertheater Lampenfieber

**Blumenegger Neujahrsempfang**  
Fr. 05.01.2024 – 19:00 Uhr  
Blumenegg Halle Ludesch

Alle Termine unter [www.bludesch.at](http://www.bludesch.at).

# Mülkalender Bludesch 2024

[www.bludesch.at](http://www.bludesch.at)

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Mo. 1 Neujahr	Do. 1	Fr. 1	Mo. 1 Ostermontag	Mo. 1 Spätfesttag	Mo. 1	Mo. 1	Do. 1	So. 1	Di. 1 P 1100	Fr. 1 Allerheiligen	So. 1
Di. 2	Fr. 2	Sa. 2	Di. 2 K	Di. 2 MBS	Di. 2	Di. 2	Fr. 2	Mo. 2	Mi. 2 MBS	Sa. 2	Mo. 2
Mi. 3	Sa. 3	So. 3	Mi. 3 MBS SP	Fr. 3	Mi. 3	Mi. 3	Sa. 3	Di. 3 P 1100	Do. 3	So. 3	Di. 3
Do. 4	Mo. 4	Mo. 4	Do. 4	Sa. 4	Do. 4	Do. 4	Mo. 4	Mi. 4 MBS	Fr. 4	Mo. 4 Grünwäldlebühl	Mi. 4
Fr. 5	Mo. 5	Di. 5 KP	Fr. 5	Mo. 5	Fr. 5	Fr. 5	Mo. 5	Do. 5	Sa. 5	Di. 5	Do. 5
Sa. 6 Dekolung	Di. 6 KP	Mi. 6 MBS	Sa. 6	Do. 6	Sa. 6	Sa. 6	Di. 6 P 1100	Fr. 6	So. 6	Mi. 6	Fr. 6
So. 7	Mi. 7 MBS	Do. 7	So. 7	Di. 7	So. 7	So. 7	Mi. 7 MBS	Mo. 7	Do. 7	Do. 7	So. 7
Mo. 8	Do. 8	Fr. 8	Mo. 8 Grünwäldlebühl	Mi. 8	Mo. 8	Mo. 8	Do. 8	So. 8	Di. 8	Fr. 8	So. 8 Mariä Empfängnis
Di. 9 KP	Fr. 9	Sa. 9	Di. 9	Do. 9 Chr. Himmelfahrt	Di. 9	Di. 9 P 1100	Fr. 9	Mo. 9	Mi. 9	Sa. 9	Mo. 9
Mi. 10 MBS	Sa. 10	So. 10	Mi. 10	Fr. 10	Mi. 10	Mi. 10 MBS	Do. 10	Di. 10	Do. 10	So. 10	Di. 10 KP
Do. 11	Mo. 11	Mo. 11	Do. 11	Sa. 11	Do. 11	Do. 11	Mo. 11	Di. 11 P 1100	Fr. 11	Mo. 11	Mi. 11 MBS
Fr. 12	Di. 12	Di. 12	Fr. 12	So. 12	Fr. 12	Fr. 12	Do. 12	Do. 12	Sa. 12	Di. 12 KP	Do. 12
So. 13	Mi. 13	Mi. 13	So. 13	Mo. 13	So. 13	So. 13	Di. 13	Fr. 13	So. 13	Mi. 13 MBS	Fr. 13
Mo. 14	Do. 14	Do. 14	Mo. 14	Di. 14 P 1100	Di. 14	Di. 14	Mo. 14	So. 14	Mo. 14	Do. 14	So. 14
So. 15 Christbaumbl.	Do. 15	Fr. 15	Mo. 15	Mi. 15 MBS	Sa. 15	Mo. 15	Di. 15 Maria Himmelfahrt	So. 15	Di. 15 KP	Fr. 15	So. 15
Di. 16	Fr. 16	Sa. 16	Di. 16 P 1100	Do. 16	Di. 16	Di. 16	Fr. 16	Mo. 16	Mi. 16 MBS	Sa. 16	Mo. 16
Mi. 17	Sa. 17	So. 17	Mi. 17 MBS	Fr. 17	Mi. 17	Mi. 17	Sa. 17	Do. 17	Do. 17 KP	So. 17	Di. 17
Do. 18	Mo. 18	Mo. 18	Do. 18	Di. 18	Do. 18	Do. 18	Mi. 18	Di. 18 MBS	Fr. 18	Mo. 18	Mi. 18
Fr. 19	Mo. 19	Di. 19 P 1100	Fr. 19	So. 19 Fliegerntag	Fr. 19	Fr. 19	Do. 19	Do. 19	Sa. 19	Di. 19	Do. 19
So. 20	Di. 20 P 1100	Mi. 20 MBS	So. 20	Mo. 20 Fliegermontag	So. 20	So. 20	Di. 20 KP	Fr. 20	So. 20	Mi. 20	Fr. 20
Mo. 22	Do. 22	Do. 22	Mo. 22	Di. 21	Mo. 22	Mo. 22	Do. 22	So. 22	Di. 22	So. 22	So. 22
Di. 23 P 1100	Fr. 23	Fr. 23	Di. 23	Do. 23	Di. 23	Di. 23 KP	Fr. 23	Mo. 23	Di. 23	Sa. 23	Mo. 23 P 1100
Mi. 24 MBS	Sa. 24	So. 24	Mi. 24	Fr. 24	Mi. 24	Mi. 24 MBS	Do. 24	Di. 24	Do. 24	So. 24	Di. 24 Heiligabend
Do. 25	Mo. 25	Mo. 25	Do. 25	Sa. 25	Do. 25	Do. 25	Fr. 25	Do. 25	Fr. 25	Mo. 25	Mi. 25 Christtag
Fr. 26	Mo. 26	Di. 26	Fr. 26	So. 26	Fr. 26	Fr. 26	Do. 26	Do. 26	So. 26 Notionferietag	Di. 26 P 1100	Do. 26 Silvester
So. 27	Di. 27	Mi. 27	So. 27	Mo. 27	Di. 27	Di. 27	Fr. 27	Do. 27	So. 27	Mi. 27 MBS	Fr. 27 MBS
Mo. 28	Mi. 28	Do. 28	Mo. 28	Di. 28 KP	Di. 28	Di. 28	Fr. 28	Do. 28	Mo. 28	Do. 28	So. 29
So. 29	Do. 29	Fr. 29	So. 29	Mi. 29 MBS	Mo. 29	Mo. 29	Di. 29	Sa. 29	Di. 29 P 1100	Fr. 29	So. 29
Di. 30	Mo. 30	Sa. 30	Di. 30	Do. 30 Fronleichnam	Di. 30	Di. 30	Fr. 30	Mo. 30	Mi. 30 MBS	Sa. 30	Mo. 30
Mi. 31		So. 31 Osean		Fr. 31		Mi. 31	Sa. 31		Do. 31		Di. 31 Silvester

## Abholtermine - Was gehört wohin ?

**Müll** Staubsaugerbeutel, Asche, Kleintiermist, Windeln, verschmutzte Altstoffe, Hygiene-Artikel, unbrauchbare Kleidungsstücke, Kunststoffgegenstände (Spieleisern, Wäschekörbe usw.)

**Bioabfall** Küchenabfälle, Obst/Gemüse, Kaffeefilter, Teesud, Schalen aller Früchte, Speisereste, Fleisch, Knochen, Fisch, Eierschalen, Wischpapier, Papierroschenblätter, Servietten u.dgl.

**Sperrmüll** Im Haushalt anfallende Gegenstände, welche wegen ihrer Sperrigkeit nicht in den Müllsack passen, z.B. Matratzen, Teppiche, Möbelstücke und Sportartikel mit Verankerung

**Kunststoff** Verpackungen aus Kunststoff wie Flaschen, Becher, Folien, Styroporverpackungen u.dgl.

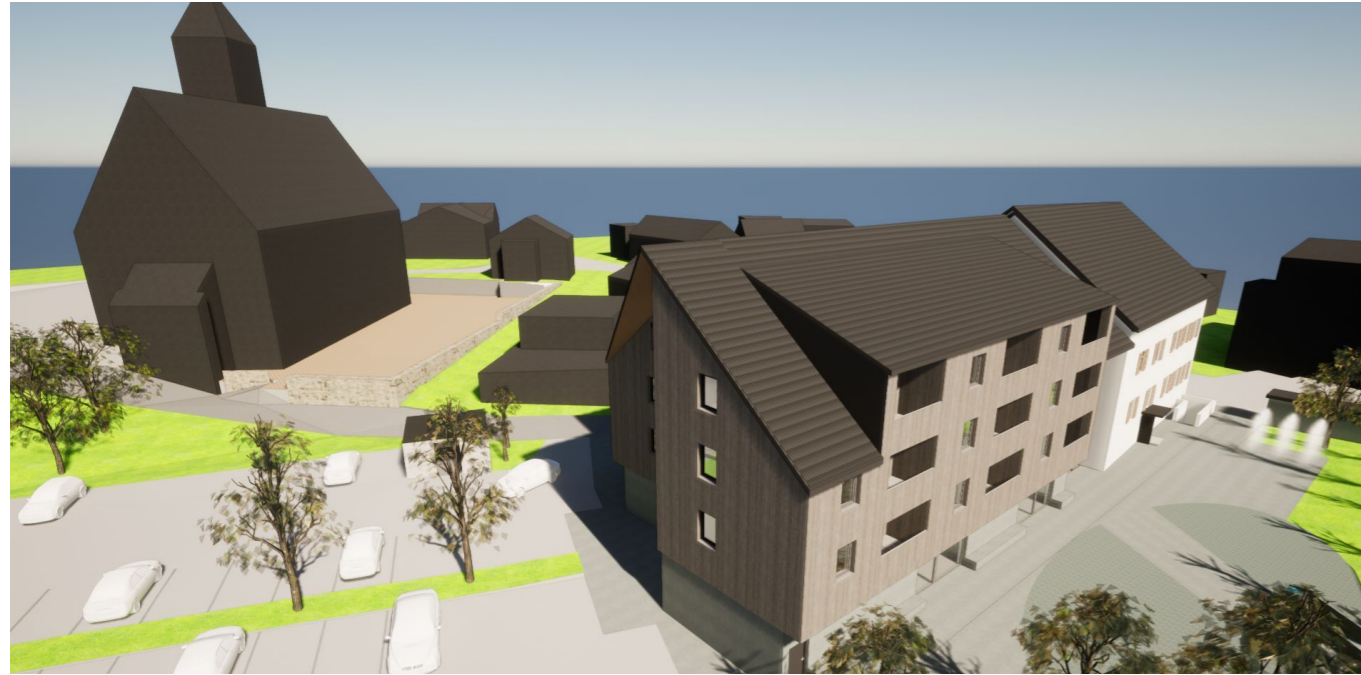
**Papier** Altpapier und Kartonagen (Papierhorne 240 und 1100 Liter) **P 1100** Papierhorne 1100 Liter

**Öffnungszeiten Werstoffsammlungszentrum**  
**Mittwoch** 09.00 - 18.00 Uhr  
**Freitag** 09.00 - 17.00 Uhr  
**Samstag** 09.00 - 17.00 Uhr

## DLZ BLUMENEGG

Dienstleistungszentrum Blumenegg  
Werstoffsammlungszentrum  
Obere Werkstraße 5, 6712 Thüringen  
Tel. 20019-16

## Gemeindevertretung spricht sich positiv für das Projekt Krone aus



Architekt DI Josef Wurzer präsentierte das Projekt anhand von Renderings. Der derzeitige Kronengarten soll als Dorfplatz genutzt werden, welcher barrierefrei erreichbar sein wird. Der Dorfplatz soll von Grünflächen umrahmt werden und die bestehenden Bäume möglichst erhalten bleiben.



Beim Eingang des derzeitigen Eingang werden wieder Parkplätze zu finden sein. Auch die Ein- und Ausfahrt in die Tiefgarage wird auf dieser Seite vorgesehen.

### In der Sitzung vom 20. November wurde der Gemeindevertretung der aktuelle Stand des „Krone-Projektes“ präsentiert.

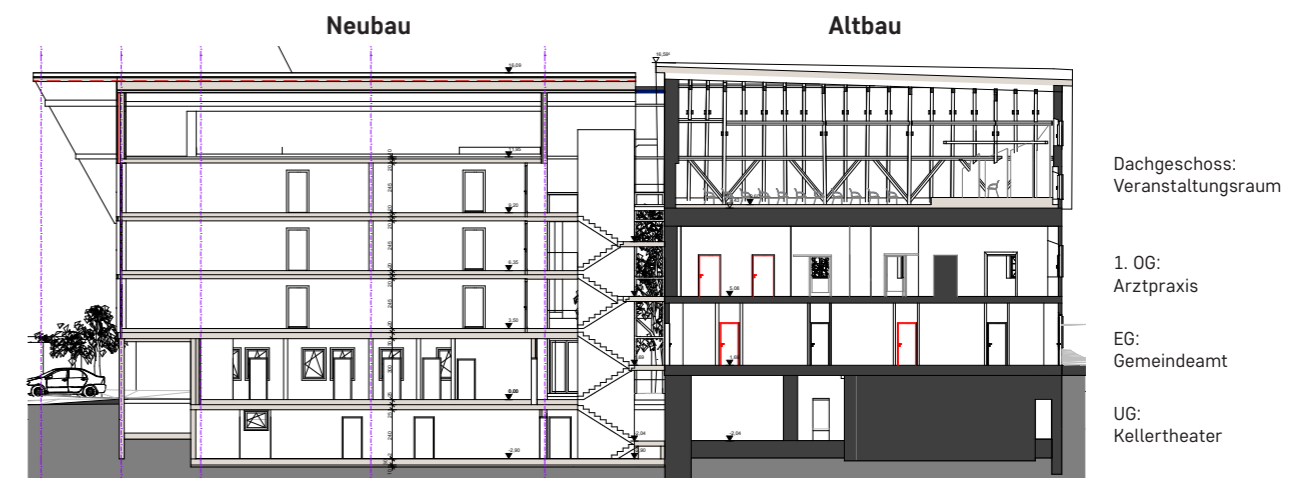
Bgm. Martin Konzet berichtete der Gemeindevertretung über den bisherigen Verlauf des Projektes. Nachdem die REKA Immobilien-Gesellschaft als Bauträger vom Neubau abgesprungen ist, konnte die VOGEWOSI als neuer Partner gefunden werden.

Im Anschluss präsentierte Architekt DI Josef Wurzer den anwesenden Gemeindevertreter:innen die Pläne für den Umbau bzw. die Sanierung des Kronen-Gebäudes sowie den geplanten Neubau auf der Nordseite. Das alte, denkmalgeschützte Kronengebäude wird eine Generalsanierung erfahren. Alle Räume werden barrierefrei erreichbar sein. Auch eine Lüftung und eine Fußbodenheizung werden bestmöglich umgesetzt. Im sanierten Altbau sollen neben dem Kellertheater und dem Gemeindeamt zukünftig auch eine Arztpraxis für die Gemeindeärztin Platz finden. Dazu wird

das Gemeindeamt um ein Stockwerk tiefer verlegt. Die Gemeindeärztin wird im derzeitigen Gemeindeamt einziehen. Die Pläne für die Arztpraxis wurden in Abstimmung mit der Gemeindeärztin Dr. Anna Zech erstellt. Im Dachgeschoss wird ein ca. 250 m<sup>2</sup> großer Veranstaltungsraum entstehen. Alle Stockwerke des alten Kronengebäudes werden über den Neubau barrierefrei zugänglich sein. Im Neubau wird eine Tiefgarage mit 17 Parkplätzen und ein Fahrrad-Abstellplatz entstehen. Neben der Tiefgarage sind im Untergeschoss Kellerräume geplant. Diese sind als Lager- und Abstellräume für das Gemeindeamt, die Arztpraxis sowie für die Mieter:innen vorgesehen. Im Erdgeschoss des Neubaus möchte sich die Gemeinde die Flächen für eigene Zwecke sichern. Hier könnte eine gemeindenahe Einrichtung, z. B. ein Gemeindeverband, ihre Niederlassung finden. Zusätzlich ist ein Gemeinschaftsraum als „Raum der Begegnung“ geplant, welcher beispielsweise Vereine für Sitzungen oder Veranstaltungen nutzen können. In den oberen Geschossen des Neubaus entstehen

15 barrierefreie Wohnungen. Der Neubau wird auf dem Grundstück der Gemeinde Bludesch errichtet, wobei dieses im Baurecht an die VOGEWOSI vergeben wird. Diese wird auch der Bauträger für den Neubau sein.

**Kosten und mögliche Förderungen**  
Alexander Pixner (VOGEWOSI) sprach über die geschätzten Errichtungskosten und über diverse Kostenzuteilungen. Die Kosten der gemeinschaftlich genutzten Flächen im Neubau werden nach Nutzflächen ermittelt, wobei die Gemeinde einen Anteil von rund 44 % und die VOGEWOSI einen Anteil von 56 % erhalten. Für die Gemeinde entstehen somit die Kosten für die Sanierung des Altbaus samt neuem Gemeindeamt, Arztpraxis und Veranstaltungsraum im Dachgeschoss. Im Neubau trägt die Gemeinde die Kosten für den Gemeinschaftsraum, die Räumlichkeiten für eine gemeindenahe Einrichtung sowie die gemeinschaftlich genutzten Flächen für die Erschließung des Altbaus.



Ein Schnitt durch den Altbau und den geplanten Neubau zeigt die geplante Nutzung des gesamten Gebäudekomplexes.

Nikolaus Schmid (FLZ Blumenegg) erläuterte, in welchen Bereichen des Projektes die Gemeinde vorsteuerabzugsberechtigt ist und welche Förderungen zu erwarten sind. Insgesamt belaufen sich die Kosten für die Gemeinde Bludesch aus derzeitiger Sicht auf rund 5,4 Millionen Euro. Eine Abweichung von 10 % wurde bereits eingerechnet. Bei einer Vermietung an eine gemeindenahe Einrichtung kann mit einer Förderung wie beim

Gemeindeamt von 26,00 % gerechnet werden. Ebenfalls kann eine Strukturförderung von rund 250.000 Euro lukriert werden. Je nachdem, was die Gemeinde Bludesch selbst einbringen kann, ergeben sich somit nach Abzug aller Förderungen und Zuschüsse Nettokosten zwischen 3,8 und 2,5 Millionen Euro, welche die Gemeinde noch zu finanzieren hätte.

### Nächste Schritte

Das Projekt wird nun der Gebahrungskontrolle des Landes Vorarlberg vorgelegt. Sobald ein positiver Bescheid vorliegt, kann mit der Umsetzung des Projektes begonnen werden. Das Gemeindeamt wird während der Bauarbeiten ins Gemeindezentrum an der Hauptstraße (ehemalige Schülerbetreuung Hotzenplotz) verlegt. Mit dem Baubeginn wird 2025 gerechnet.

# Jahresbericht 2023 der Regio im Walgau

## 14 Gemeinden gemeinsam & gemeindeübergreifend

Seit Gründung der Regio Ende 2011 wurden viele Projekte initiiert und eine breite Themenpalette vertieft. Mit 2023 ist die Regio gewachsen – an Aufgaben und an neuen Mitarbeitenden. Zum Regio-Team gehören (in alphabetischer Reihenfolge): **Marina Fischer** (Fachbereich Umwelt, Landwirtschaft & Klima), **Sabine Grohs** (Fachbereich Kultur), **Martina Hertnagel** (Regionaler Kindergartenspringerinnen-Dienst), **Eva-Maria Hochhauser-Gams** (Geschäftsführerin der Regio), die langjährige Mitarbeiterin **Gisela Juszel-Radzieowski** in der Geschäftsstelle sowie **Alexandra Toggenburg** und **Claudia Marte** mit dem Fachbereich Regionale Sozialplanung.

## Die Region im Plan

Laut den Zielvereinbarungen, die zwischen der Regio und dem Land Vorarlberg getroffen wurden, ist ein regionales Räumliches Entwicklungskonzept (regREK) zu erstellen. Im Walgau bedeutet dies die Evaluierung des bestehenden regREK aus dem Jahr 2015, welches in enger Zusammenarbeit mit der Landesraumplanung und in Begleitung von Rosinak und Partner bis Ende 2024 abgeschlossen wird.

## Weitere Kooperationen

Wie ein roter Faden eingewoben ist der Bereich rund um regionale Kooperationen: ob Begleitung bei der Neugründung eines „Gemeinschaftsarchiv Walgau“ oder Unterstützung im Aufgleisen der „Finanzverwaltung Walgau West“, ob regelmäßige Treffen der Bauhöfe oder der Regionalen Kindergarten-Pädagoginnen – dies alles sind Beispiele von regionalem Miteinander. Weiters bedeuten Projekte wie die Dialoge des Kinder- und Jugendbeteiligungsprojektes „jung & weise“ sowie die Online-Wissensplattform „walgenau“, dass sich der Austausch, der sich vor Jahren aus regionalem Bedarf ergeben hat, gut etablieren konnte.

## Umwelt, Landwirtschaft und Klima

Die „Walgau Wiesen Wunder Welt“ blickt auf ein erfolgreiches Jahr voller Naturbegegnungen zurück. Insgesamt lockten 23 Veranstaltungen im Frühjahr

und 10 im Herbst/Winter über 750 Besucher:innen an. Die Themenpalette reichte von Amphibienexkursion über Insektenhotel-Workshops bis hin zu Astronomie-Vortrag mit Blick durchs Fernrohr und Heilkräuterworkshops für Kinder. Erstmals wurde das Projekt „Aktion Heugabel“ auch auf den Alpen umgesetzt. Engagierte Helfer:innen erlangten Einblicke in landwirtschaftliche Tätigkeiten und leisteten einen wertvollen Beitrag zur Erhaltung der Kulturlandschaft. Es wurden Begrünungsprojekte mit regionalem Saatgut vorangetrieben und umgesetzt sowie zahlreiche Klimawandelanpassungs-Maßnahmen beim Projekt „KLAR! Im Walgau“ durchgeführt. Neue Projekte wurden gestartet, darunter „KLINGEL“ zur Unterstützung älterer Personen in heißen Sommern und das grenzüberschreitende Projekt „GE\_NOW“ mit Fokus auf Biodiversität und Klimawandel. Die enge Vernetzung mit Akteur:innen in der Region und in Vorarlberg trug maßgeblich zum Erfolg der Projekte bei. (Marina Fischer)

## Kultur Im Walgau

Diese 2023 neu eingerichtete Stelle hat unter anderem drei gewichtige Arbeitspakete zu bewältigen. In ihrer Funktion als „Service und Koordinationsstelle für Kulturschaffende im und aus dem Walgau“ wurden allein bis Herbst 2023 mehr als 30 Projekte mit Rat und Tat begleitet und unterstützt. Die Vernetzung von Künstler:innen, Kulturschaffenden und Veranstalter:innen, ein weiterer Bereich, wurde nicht allein durch Netzwerktreffen gefördert. Mit Hilfe der Kulturverantwortlichen in den Gemeinden wurde eine Bestandsaufnahme von über 350 Künstler:innen im Walgau erhoben. Diese wird 2024 nach dem Relaunch der Website unter [www.kulturimwalgau.at](http://www.kulturimwalgau.at) zu finden sein. Auf der neuen Website werden die Walgauer Kulturschaffenden einige Benefits in einem LogIn-Bereich finden. Die neue Website ist Teil des dritten Aufgabenbereichs „Öffentlichkeitsarbeit“, zu dem ein geplanter Print-Veranstaltungskalender und ein walgauweites Kulturformat gehören. An beidem wird bereits fleißig konzipiert und getüftelt – man darf auf das Jahr 2024 gespannt sein. (Sabine Grohs)



Austausch und Vernetzung fand 2023 in vielen Bereichen der Regio im Walgau statt. Hier trafen sich Fachleute aus dem Walgau zum Thema Caremanagement.

## Regionale Sozialplanung

Auch diese Stelle wurde 2023 neu bei der Regio Im Walgau angesiedelt. Das übergeordnete Ziel der regionalen Sozialplanung besteht darin, soziale Gerechtigkeit, Chancengleichheit und das Wohlergehen der Gemeinschaft zu fördern und zu verbessern. Das Team der regionalen Sozialplanung stellt eine Fach- und Vernetzungsstelle dar und steht den Gemeinden, den System- und Netzwerkpartnern sowie der Bevölkerung hinsichtlich der Koordination in den Bereichen des Care Managements und der Integration zur Verfügung. Um eine solide Basis für die Sozialplanung zu schaffen, wurde 2023 mit einer Sozialraumanalyse begonnen, fachlich begleitet von Sozialwissenschaftlerin Eva Häfele.

Aufgrund der demographischen Entwicklung und des zunehmenden Pflegenotstandes liegt ein Schwerpunkt darin, Hilfs- und Betreuungsangebote für Senior:innen zu vernetzen und aufeinander abzustimmen (Care Management). Mit Anfang April 2023 wurde die Flüchtlingskoordination für 12 der 14 Regio Im Walgau-Gemeinden (ohne Nüziders und Bürs) vom Sozialsprengel Bludenz losgelöst und im Rahmen der regionalen Sozialplanung in die Regio Im Walgau eingegliedert. Das Tätigkeitsfeld dieser Stelle beinhaltet u.a. die Steuerung einer aufeinander abgestimmten Zusammenarbeit professioneller und freiwilliger Akteur:innen in der Region. Auch das Angebot „Flüchtlinge(n) helfen“ wurde wieder belebt und kann auf steigende Auftragszahlen zurückblicken. (Alexandra Toggenburg und Claudia Marte)

# FLZ Blumenegg wächst 2024 um weitere Gemeinden

Mit 01. Jänner 2024 schließen sich die Gemeinden Nüziders, Raggal, Fontanella und Sonntag dem FLZ Blumenegg an.

2019 gründeten die Gemeinden Blons, Bludesch, Ludesch, St. Gerold, Thüringen und Thüringerberg das FLZ Blumenegg mit der Idee, die Ressourcen und das Know-How der Gemeinden in finanziellen Belangen zu bündeln.

Seit 2020 wird die Gemeinde Dalaas vollumfänglich in diesem Bereich vom FLZ Blumenegg betreut. Neben Gemeinden betreut das FLZ Blumenegg auch die Finanzen von weiteren Gemeindeverbänden wie dem DLZ Blumenegg oder gemeindenahen Organisationen wie die Musikschule Blumenegg-Großes Walsertal oder den Sozialsprengel Blumenegg. Mit 01. Jänner 2024 schließen sich

weitere 4 Gemeinden dem Gemeindeverband FLZ Blumenegg an. Die positiven Beschlüsse aus den Mitgliedsgemeinden liegen bereits vor. Der Standort des FLZ bleibt nach wie vor beim Gemeindeamt Thüringen. Dort erwarb die Gemeinde Thüringen ein weiteres Stockwerk des ehemaligen Gasthauses Hirschen und sicherte somit ausreichend Büros für das Personal.

## Stellenausschreibungen im Campus Bludesch

Die Gemeinde Bludesch schreibt für den Kindergarten und die Kinderbetreuung im Campus Bludesch die folgenden Stellen aus.

### Kindergarten

- Elementarpädagog:in, Kindergartenpädagog:in im Ausmaß von 50 – 100 %, ab September 2024
- Sprachförder:in im Ausmaß von 50 – 100 %, ab sofort sowie ab September 2024

### Kinderbetreuung

- Elementarpädagog:in, Kleinkinderbetreuer:in im Ausmaß von 50 – 100 %, ab September 2024

### Anforderungen

- Du hast eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung bzw. eine einschlägige, fachliche Ausbildung.
- Du bist zuverlässig, flexibel und du bringst gute Ideen mit.
- Du bist offen für neue Herausforderungen.
- Dir ist ein guter Umgang mit deinen Mitmenschen wichtig.
- Du bist verantwortungsbewusst und du kannst sowohl selbstständig als auch im Team arbeiten.

### Bewerbung

Schick deine Bewerbungsunterlagen bis Ende Jänner 2024 an das

Gemeindeamt Bludesch, z. H. Helmut Wegeler, Hauptstraße 9, 6719 Bludesch oder an [helmut.wegeler@bludesch.at](mailto:helmut.wegeler@bludesch.at).

Für Fragen steht die Leiterin vom Campus Bludesch, Anja-Susann Dietze, zur Verfügung: [campus@bludesch.at](mailto:campus@bludesch.at) oder 05550 36 55-20 Die Entlohnung erfolgt auf Grundlage des Gemeindeangestelltengesetzes 2005.

Die vollständigen Stellenausschreibungen findest du auch online unter [www.bludesch.at/service-info/jobs/](http://www.bludesch.at/service-info/jobs/)

## 26. Blumenegger Neujahrsempfang

Am Freitag, den 05. Jänner 2024 um 19:00 Uhr laden die Bürgermeister:innen der Gemeinden Bludesch, Ludesch, Thüringen und Thüringerberg zum 26. Blumenegger Neujahrsempfang in die Blumenegg-Halle in Ludesch ein. Spannende Impulse werden vom Referenten Felix Gottwald erwartet. Der erfolgreichste Olympiasportler Österreichs, Trainer und Coach spricht

zum Thema „annehmen.ausrichten.agieren – Veränderungen einfach meistern“. Musikalisch wird der Abend von der Harmoniemusik Ludesch gestaltet. Im Anschluss sind die Besucher:innen zu einem kleinen Umtrunk eingeladen. Um Anmeldung wird bis 29. Dezember 2023 an das Gemeindeamt Ludesch erbeten. E-Mail: [gemeinde@ludesch.at](mailto:gemeinde@ludesch.at), Tel: 05550 22 21



## Öffnungszeiten während der Weihnachtsfeiertage

### Gemeindeamt Bludesch

Das Gemeindeamt Bludesch ist von Mi. 27.12.2023 bis Fr. 29.12.2023 wie gewohnt geöffnet. Ebenso gelten die gewohnten Öffnungszeiten zwischen Neujahr und Dreikönig (Di. 02.01.2024 bis Fr. 05.01.2024).

### DLZ Blumenegg

Im Wertstoffsammelzentrum des DLZ Blumenegg gelten von Mi. 27.12. bis Sa. 30.12.2023 die gewohnten Öffnungszeiten. Ebenso hat das Wertstoffsammelzentrum von Mi. 03.01.2024 bis Fr. 05.01.2024 wie

gewohnt geöffnet. Am Dreikönigstag, Sa. 06.01.2023 bleibt das Wertstoffsammelzentrum geschlossen. Die Verwaltung und das Bauamt im DLZ Blumenegg bleiben vom 21.12.2023 bis einschließlich 05.01.2024 geschlossen.

# Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen zum Jahreswechsel

Die Bürgermeister in der Regio Im Walgau sprechen sich geschlossen gegen das Abfeuern von Feuerwerkskörpern zu Silvester aus.

Grundsätzlich ist die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten, außer diese erfolgt im Rahmen einer Einzelentscheidung mit den erforderlichen Auflagen, Bedingungen und Befristungen. Von diesem grundsätzlichen Verbot kann der Bürgermeister mit Verordnung bestimmte Teile des Ortsgebiets ausnehmen, „sofern nach Maßgabe der örtlichen Gegebenheiten durch die Verwendung Gefährdungen von Leben, Gesundheit und Eigentum von Menschen oder der öffentlichen Sicherheit

sowie unzumutbare Lärmbelästigungen nicht zu besorgen sind“. Feuerwerkskörper, welche in der Silvesternacht abgefeuert werden, sind immer wieder Ursache von Unfällen und Sachbeschädigungen. Außerdem erzeugen diese Lärm und Luftverschmutzungen. Meist müssen die Überreste der abgefeuerten Feuerwerkskörper an den ersten Tagen im neuen Jahr von den Bauhofmitarbeitern weggeräumt werden oder bleiben in den Wiesen liegen, bis diese von den Landwirten bei der Feldarbeit gefunden werden. Deshalb werden die Bürgermeister der gesamten Regio im Walgau keine Ausnahmeregulation erlassen. Somit ist das Abfeuern der Feuerwerkskörper dieser Kategorie auch zu Silvester verboten.



Bild: Adobe Stock

Die Überreste von abgefeuerten Feuerwerkskörpern bleiben oftmals in den Wiesen liegen.

Wir appellieren deshalb an die Vernunft aller Einwohner:innen, das Abfeuern von Feuerwerkskörpern zu Silvester zu unterlassen.

# Aktion Demenz: 12 Fragen und Antworten zum Thema Demenz

## Frage 5: Gibt es vorbeugende Maßnahmen?

Jede Demenz ist die Folge unterschiedlicher Ursachen und nimmt einen individuellen Verlauf. Mithilfe vorbeugender Maßnahmen kann auf deren Entwicklung Einfluss genommen werden. Dabei unterscheidet man drei Arten von Prävention.

**Primärprävention** dient der Erhaltung der bestehenden Gesundheit und setzt zu einem Zeitpunkt ein, an dem noch keine körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen festzustellen sind. Langzeitstudien belegen, dass geistiges und motorisches Training Demenzen entgegenwirken kann, wie auch ein gesunder Lebenswandel. Dazu gehören Bewegung und eine ausgewogene Ernährung, das Meiden von Alkohol, Nikotin und Drogen und eine frühzeitige Behandlung von Bluthochdruck und Diabetes. Ebenso ein bewusster Einsatz des Gedächtnisses in Form von Weiterbildung, Lesen, Sprachstudien oder Ähnliches. Generell gilt, dass eine positive Lebenseinstellung und ein aktives, sinnerfülltes Leben jung halten!

**Sekundärprävention** beginnt nach dem Erhalt einer Diagnose. Sie soll bestehende Fähigkeiten so lange wie möglich erhalten. Ob in Form einer Therapie oder durch Eigenaktivität – biografisches Arbeiten, kognitives Training, aktives Musizieren oder Singen, der Besuch eines Tagestreffs etc. können positiv stimulieren. Dadurch kann die kostbare Lebenszeit aktiv genutzt und ein hohes Maß an Selbstbestimmung erreicht werden.

**Tertiärprävention** hat zum Ziel, Betroffene emotional, sozial und medizinisch optimal zu versorgen. Im Laufe einer Demenz rückt das emotionale Erleben immer mehr in den Vordergrund. Die Gefühle und das Empfinden Betroffener in den Versorgungsstrukturen zu berücksichtigen, ist für das Wohlbefinden von entscheidender Bedeutung.

Dass Vorbeugung eine Demenz verhindern kann, ist nicht erwiesen. Aber eine bewusste und frühzeitige Prävention kann dabei helfen, ihr Auftreten in ein höheres Alter zu verschieben bzw. mit demenziellen Veränderungen besser umzugehen und zurechtzukommen.



### Factbox

Die Kunstkurriere des Kunsthause Bregenz und der Aktion Demenz bringen Kunst in die Wohnzimmer interessierter Menschen oder in Betreuungseinrichtungen. Der Zugang zu Kunst und Kultur ist manchmal im Alter nur erschwert möglich. Dieses Projekt soll dem entgegenwirken, Anfragen an [info@aktion-demenz.at](mailto:info@aktion-demenz.at).

### Kontakt

Aktion Demenz Modellregion Blumenegg  
Gerda Marte-Zerlauth, Leitung Mobiler Hilfsdienst & Tagestreff Blumenegg  
T 0650 438 64 77  
[mohi.blumenegg@thueringen.at](mailto:mohi.blumenegg@thueringen.at)  
[www.sozialsprengel-blumenegg.at](http://www.sozialsprengel-blumenegg.at)

Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Bludesch, Hauptstraße 9, 6719 Bludesch, [gemeindeblatt@bludesch.at](mailto:gemeindeblatt@bludesch.at);  
Fotos: Gemeinde Bludesch, Carola Eugster Photography, Adobe Stock; Druck: Gemeinde Bludesch, 6719 Bludesch;

# Folgende Wertstoffe können direkt im DLZ Blumenegg abgegeben werden

Diese Wertstoffe können <u>kostenlos</u> abgegeben werden	Diese Wertstoffe können <u>kostenlos</u> abgegeben werden	Diese Wertstoffe können <u>kostenlos</u> abgegeben werden	Diese Wertstoffe können <u>kostenlos</u> abgegeben werden	Diese Wertstoffe können <u>kostenlos</u> abgegeben werden	Diese Wertstoffe können <u>kostenlos</u> abgegeben werden
<b>Bitte sammeln sie:</b> Zeitungen, illustrierte Kataloge, Prospekte, Schulhefte ohne Einband, Schreibpapier, Bücher, Papier lose Karton und Wellpappe, Verpackungen aus Papppe, Eierkarton, Schuhkarton, Papiersäcke, Papiertagtaschen, Geschenkpapier, Waschnittelkarton bunt Glasverpackungen wie Flaschen in allen Größen und Formen, Weithalsgläser, Einweggläser und Flakons weiß Glasverpackungen wie Flaschen in allen Größen und Formen, Weithalsgläser, Einweggläser und Flakons Getränke- und Konservendosen, Menschnalen, Aluröle, Metallverschlüsse, Dosen, Kannen usw. ohne Restinhalte Nägel, Schrauben, Rohre, Fahrradrahmen aus Eisen oder Stahl, Eisentöpfe, Gusseisen Kupferrohre, Aluminium, Buntmetall, Armaturen, Messing, Zinn, Drähte, Kabel ohne Isolierung Schutzverpackungen, Verpackungschips, Getränkebecher und Fastfoodverpackungen aus Styropor Bettwäsche, Haushaltswäsche, Kleidungsstücke, Tischwäsche, Decken, gebrauchsfähige Altschuhe	<b>Keinesfalls hinein gehört:</b> Hygienepapier (Servietten, Papiertaschentücher), Putztücher, Tapeten, Papierverpackungen, Geschenkpapier Milchpackungen, Tetrapack, Drucksorten, Bücher, papierfremde Bestandteile wie Metalle, Textilien, Schnüre, Ringordner, verschmutztes Sammelout Flachglas wie Fenster- und Spiegelglas, Kristallglas, Trinkgläser, Leuchtmittel, Porzellan, Verschlüsse, Flaschen mit Restinhalten Flachglas wie Fenster- und Spiegelglas, Kristallglas, Trinkgläser, Leuchtmittel, Porzellan, Verschlüsse, Flaschen mit Restinhalten Flaschen wie Fenster- und Spiegelglas, Kristallglas, Trinkgläser, Leuchtmittel, Porzellan, Verschlüsse, Flaschen mit Restinhalten Feuerlöscher, Gasflaschen, Verpackungen (Dosen), Nichtmetalle wie z.B. Kupfer, Aluminium, Zinn oder Zink, Batterien, Elektrogeräte Feuerlöscher, Gasflaschen, Verpackungen (Dosen), Kupfer, Aluminium, Zinn oder Zink, Batterien, Elektrogeräte Feuerlöscher, Gasflaschen, Verpackungen (Dosen), Eisenmetalle und Stahl Nichtverpackungen, Isoliermaterial, Styroporplatten Lumpen, Schneidereiabfälle, verrotte Fetzen, verunreinigte und verschlissene Kleidung und Textilien, Federbetten, nicht gebrauchsfähige oder nasse Altkleider	<b>Bitte sammeln sie:</b> Batterien, Akkus, Knopfzellen Fahrzeugbatterien Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren Mixer, Bügeleisen, PC, Radio, Handy, Staubsauger, Kaffeemaschine Fernseher, Monitore, Notebook Kühlschränke, Gefrierschränke, Gefriertruhen, Weinkühler, Klimageräte Waschmaschinen, Geschirrspüler, Elektroherd Küchenfette wie z.B.: Butter, Öl, Frittierfett, Margarine Joghurtbecher, Verbundverpackungen (z.B. Chips- und Tragetaschen, Verpackungsfolien, Flaschen und Kanister, leere Medikamentenverpackungen	<b>Keinesfalls hinein gehört:</b> Elektrogeräte, Fahrzeugbatterien Andere Batterien LED, Glühbirnen, Quarzlampen, Lampenschirme Bildschirme, Notebooks, Kühl- und Gefriergeräte, Elektro-Großgeräte Alle anderen Elektrogeräte Kühlschränke, Gefrierschränke, Gefriertruhen, Weinkühler, Klimageräte, Elektrokleingeräte Waschmaschinen, Geschirrspüler, Elektroherd Küchenfette wie z.B.: Butter, Öl, Frittierfett, Margarine Motoröle, technische Öle, Schmierfett Nichtverpackungen wie Abdeckfolien, Spielzeug, CDs/DVDs, Rohre, Haushaltswaren, Garteneinzelartikel	<b>Bitte sammeln sie:</b> Äste, Baumschnitt, Christbaum, Heckenschnitt, Reisig, Strauchenschnitt, Jätagut, Sägespäne, Laub Reiner Rasenschnitt Bodenbeläge, Kunststoffgegenstände, Sport- und Spielgeräte aus Kunststoff, Fensterglas, Dachpappe, Matratzen, Sanitärreinrichtungen, Ski, Teppiche Abbruchholz, Bauholz, Bodenbeläge aus Holz, Bretter, Holztürstöcke, Möbel aus Holz, Paletten aus Holz, Spanplatten Bauschutt, Beton, Fliesen, Gasbetonsteine, Kaminsteine, Verputze, Natursteine, Ziegel, Kies Dämmmaterial, Holz Baustellenabfälle, Dachpappe, Elektroinstallationen, Gipskartonplatten, Bleche, Asphalt, Gipskarton Bodenbeläge, Kunststoffgegenstände, Sport- und Spielgeräte aus Kunststoff, Fensterglas, Dachpappe, Sanitärreinrichtungen, Teppiche	<b>Keinesfalls hinein gehört:</b> Obst- und Gemüsereste, Speisereste, Eisenabfälle, Verpackungsabfälle, Schnüre, Wurzelstöcke, Christbaumschmuck Äste, Baumschnitt, Christbaum, Heckenschnitt, Reisig, Strauchenschnitt, Jätagut, Sägespäne, Laub Verpackungen, Müllsäcke und leicht deponierbare Eisenteile, biogene Abfälle, Restmüll, Kühlgeräte, Elektroaltgeräte Bahnschwellen, Polstermöbel, Holzmasten salzprägniert, Holzkisten (Gemüseboxen) Dämmmaterial, Holz, Kunststoffe, Baustellenabfälle, Dachpappe, Elektroinstallationen, Gipskartonplatten, Bleche Baustoffgegenstände, Sport- und Spielgeräte aus Kunststoff, Fensterglas, Dachpappe, Sanitärreinrichtungen, Teppiche Dämmmaterial, Holz, Kunststoffe, Baustellenabfälle, Dachpappe, Elektroinstallationen, Gipskartonplatten, Bleche Motoröle, Lacken, Medikamente, Benzin, Spraydosen, Lösungsmittel, Säuren, Gifte, Einwegspritzen, Feuerlöscher, Putzmittel Motoröle, Lacken, Medikamente, Benzin, Spraydosen, Lösungsmittel, Säuren, Gifte, Einwegspritzen, Feuerlöscher, Putzmittel Sprengstoff, Speiseleite, Batterien, Akkus,